Sangerhausen hat wieder einen Landesmeister

Martin Sieber war es, der die Durststrecke der Sangerhäuser Schachspieler endlich unterbrach. Denn 2004 konnte sich Michael Strache in der u/16 als letzter Sangerhäuser Landesmeister feiern lassen. Danach gab es zwar für den SV immer noch Medaillenplätze, doch für einen Landesmeister reichte es nicht mehr. Doch nun war es der u/18 Spieler Martin Sieber, der diesen Bann ein Ende bereitete. In einer spektakulären Landesmeisterschaft die vom 05. bis 09. Februar 2013 in Güntersberge ausgetragen wurde, war die Entscheidung mehr als knapp. Erst in der letzten Runde wurde die Lanze für Martin gebrochen, der bis zur letzten Runde auf Grund seiner Niederlage in der 1. Runde nur als Verfolger galt.. Hannes Jacob vom SV Merseburg brauchte nur einen halben Punkt zum begehrten Titel. Doch diesen zu erspielen, ließ der Helbraer Alexander Ziervogel einfach nicht zu. Die Niederlage, die der Merseburger einstecken musste beförderte den einst Spitzenreiter gleich auf den undankbaren 4. Platz. Von dieser Niederlage profitierte Martin der nun mit 1,5 Minuspunkten an der Tabellenspitze lag. Das Daumendrücken hatte sich gelohnt, Martin war der neue Champion und wird im Sommer bei der Deutschen Meisterschaft in Oberhof erneut sein Können unter Beweis stellen.

Für den Landesmeisterschaftneuling Cedric Aepfler ging es im Prinzip darum einen respektablen Tabellenplatz zu erreichen. Im Teilnehmerfeld der u/12 waren 16 Schachspieler am Start. Mit 3 aus 7 Punkten erkämpfte sich Cedric einen 10. Platz, der auch seinen Leistungen entsprach.

Echtes Meisterschaftsglück hatte Christina Kopf. Sie profitierte von der Unterbesetzung ihrer Altersklasse in der u/16. Unter den zwei Teilnehmerinnen nahm Christina den 2. Platz fast kampflos entgegen.

Ein Preisgutschein konnte sie noch zusätzlich in Empfang nehmen.

Fotos: N. Hartge, A.Trost Text: A. Trost